



Amtsblatt

Der Ort zum Wohlfühlen

Gemeinde Neufra

Hohenzollern



Nr. 04

26. Januar 2023

Was ist los in der Region?



Wann?	Was?	Wer?	Wo?	Uhrzeit?
Neufra				
Mittwochs 10.02.	Bürgerkaffee Frauenfasnet	Gemeinde Neufra Frauengemeinschaft Neufra	Bürgerstüble Im Oberdorf 41 Pfarrheim Neufra	ab 14.00 Uhr 19.30 Uhr Einlass 19.00 Uhr
11.02.	Guggentreffen	Burgnarren / FV Burgnarren	Turnhalle Neufra	
Gammertingen				
Jeden Montag	Montagswandern	Schwäbischer Albverein – OG Gammertingen	Vereinsheim (gerne mit Stöcken)	14.00 Uhr
Jeden Mittwoch	Mittwochswanderungen	Schwäbischer Albverein – OG Gammertingen	Treffpunkt: Ziegelweg am Ende der Bebauung Richtung Heiligenbühl	9.00 Uhr
Jeden Mittwoch Di. - Fr.	Wochenmarkt Hallenbad ist geöffnet.	Stadt Gammertingen Stadt Gammertingen	Großer Schlossplatz Alb-Lauchert-Schwimmhalle, Josef-Wiest-Straße 3	8.00 - 12.00 Uhr • Dienstag - Frühschwimmen: 6.00 - 7.30 Uhr • Dienstag - Freitag: 15.30 - 20.45 Uhr • Samstag: 8.00 - 13.00 Uhr • Sonntag: 8.00 - 16.00 Uhr
Von Fr., 27.01. – So., 29.01. aufgrund des Ringtreffens geschlossen. Weitere Schließtage über die Fasnet: Schmotziger Donnerstag, 16.02.2023, Fasnetssonntag, 19.02.2023, Rosenmontag, 20.02.2023 und Fasnetsdienstag, 21.02.2023 In den Ferien von Mi., 22.02 – Fr. 24.02.2023 ist die Schwimmhalle ab 14.00 Uhr geöffnet.				
Fr., 27.01.	Dämmerungsumzug	NZ Horig Gammertingen e.V.		19.00 Uhr
Sa., 28.01.	Kinder- und Jugendnachmittag	NZ Horig Gammertingen e.V.	Aula Laucherttalschule	14.00 Uhr
Sa., 28.01.	Narrenbaumstellen	NZ Horig Gammertingen e.V.		16.00 Uhr
Sa., 28.01.	Ringball der VFON e.V.	NZ Horig Gammertingen e.V.	Alb-Lauchert-Sporthalle	19.30 Uhr
So., 29.01.	Narrensprung VFON e.V.	NZ Horig Gammertingen e.V.		13.30 Uhr
So., 29.01.	Narrencafé	Chorgemeinschaft 1848 Gammertingen e.V.	Probenraum ggü. des Busbahnhofs	Ab 13.30 Uhr
Fr., 03.02.	Frauenfasnet	Frauengemeinschaft Gammertingen	Mensa Laucherttalschule	19.00 Uhr
Fr., 10.02.	Blutspende	DRK – OV Gammertingen	Mensa Laucherttalschule	14.30 - 19.30 Uhr
				
Veringenstadt				
Dienstag & Freitag	Veringer Läden Second-Hand-Laden	Bürgerverein Veringenstadt e.V.	Im Städtle 68	14.30 - 18.00 Uhr
Mi. & Fr., sowie der erste Sa. im Monat	Bücherei	Die Bücherei, St. Nikolaus	Im Städtle 68	Mi.: 16.00 - 18.00 Uhr Fr.: 16.30 - 18.00 Uhr Sa.: 10.00 - 11.30 Uhr
27.01.2023	Frauenfasnet Veringenstadt	Frauengemeinschaft Veringenstadt	Turn- und Festhalle	Einlass ab 18.30 Uhr
28.01.2023	Turnerball Veringendorf	TV Veringendorf	Bürgersaal Veringendorf	Einlass ab 19.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Amtliche Bekanntmachungen

Standesamtliche Nachrichten

Im November und Dezember 2022 wurden beim Standesamt Neufra folgende Vorgänge verzeichnet und zur Veröffentlichung gestattet:

Geburten

Finn Leinberger
Sohn von Simone Leinberger und Sven Leinberger
Neufra, Gartenstraße 24

Eheschließungen

Paul Simon Rein und Nicole Rein
Neufra, Freudenweiler, Ebinger Straße 6

Sterbefälle

Hildegard Göckel
Neufra, Rädlesbergstraße 2

Erwin Günther
Neufra, Alte Steige 25

Gerhard Buck
Neufra, Alte Steige 2

Herzlichen Glückwunsch

Herr Horst Haid, Gregor-Wetzel-Straße 14,
zum 85. Geburtstag am 27.01.

Fundsachen

Bei der Gemeinde Neufra wurde auf dem Fundbüro
- ein Mantel
- eine Jacke
abgegeben.

Empfangsberechtigte können die Fundsache nach Terminvereinbarung im Bürgerbüro abholen.

Wenn Sie Informationen zu verlorenen Gegenständen möchten, können Sie einfach bei der Gemeinde Neufra persönlich vorsprechen oder unter der Telefonnummer 07574 9300-12 oder 9300-22 nachfragen.

Neue Grundsteuer - Papiervordrucke Land-/Forstwirtschaft

Nachdem die Gemeinde Neufra die Anlage Land- und Forstwirtschaft für die Feststellung des Grundsteuerwertes vom Finanzamt erhalten hat, können die Papiervordrucke beim Bürgerbüro abgeholt werden.

Zur Verfügung stehen die Vordrucke GW-1 BW, GW-2 BW, GW-3 BW und GW-3a BW und die Anleitungen dazu.

Unter https://www.gutachterausschuesse-bw.de/borisbw/?app=boris_bw&lang=de können Sie durch Eingabe des Ortes und der Straße und Hausnummer oder der Flurstücksnummer den Bodenrichtwert erfahren.

Es ist aber auch weiterhin möglich, die Daten über die Plattform ELSTER zu erfassen oder beim Finanzamt die Vordrucke anzufordern.

Sonstige Fragen zu der Feststellung des Grundsteuerwertes stellen Sie bitte an das Finanzamt, Tel. 07571 101-130 oder -354.

Schöffenvwahl 2023 für die Amtsperiode 2024 – 2028

SCHÖFFENVWAHL 2023

Bewirb dich jetzt für das Schöffenamnt
schoeffenwahl2023.de

Schöffen gesucht

Schöff:innen sind ehrenamtliche Richter in der Strafjustiz unseres Landes. Durch sie wird die Bevölkerung eines Gerichtsbezirks an der Rechtsprechung ihrer Gerichte beteiligt, welche ihre Urteile "im Namen" des Volkes sprechen.

Im Jahr 2023 werden die Schöff:innen für die Amtsperiode von 2024 bis 2028 gewählt. Schöffen wirken neben den Berufsrichter:innen gleichberechtigt an der Rechtsprechung mit und tragen somit die gleiche Verantwortung für den Urteilspruch. Um ihrer Aufgabe gerecht werden zu können, müssen sie grundlegende Kenntnisse über das Strafverfahren sowie den Sinn und Zweck der Strafe haben. Schöff:innen sollen unvoreingenommen und unbeeinflusst sein, ihre Lebenserfahrung und ihren gesunden Menschenverstand einbringen.

Gesucht werden in unserer Gemeinde Neufra Frauen und Männer, die am Amtsgericht Sigmaringen und Landgericht Hechingen als Vertreter des Volkes an der Rechtsprechung in Strafsachen teilnehmen.

Sie interessieren sich für das Amt eines Schöffen oder Jugendschöffen? Dann finden Sie Informationen über das Amt und die Voraussetzungen für die Bewerbung auf den Seiten www.schoeffen-bw.de, www.schoeffenwahl.de oder auf www.schoeffenwahl2023.de.

Ein Leitfaden für Schöffen sowie die Bewerbungsformulare sind in digitaler Form verfügbar. Sie können sie über das Rathaus beziehen oder von der Homepage der Gemeinde Neufra unter www.neufra.de herunterladen.

Herzliche Einladung zum Bürgerkaffee

Wir öffnen jeden Mittwoch ab 14.00 Uhr
und freuen uns auf Ihren Besuch!



ABFALLTIPP DER WOCHE

Gelber Sack am Freitag, 27. Januar
Restmüll am Montag, 30. Januar
Papiertonne am Dienstag, 14. Februar



Recyclinghof Öffnungszeiten:

Donnerstag 15.00 – 17.00 Uhr
Freitag 15.00 – 17.00 Uhr
Samstag 9.00 – 12.00 Uhr

Veranstaltungen im Februar

10. Frauenfasnet – Frauengemeinschaft
11. Guggentreffen – Burgnarren / FV Burgnarren
16. Rathaussturm / Schülerbefreiung / Kinderfasnet / Guggen-Platzkonzert / Narrengericht mit anschließender Straßenfasnet – Burgnarren / FV Burgnarren
16. Narrenfrühstück im Pfarrheim – Skiclub
16. Clubheimfasnet – MC Neufra
17. Fasnet in der Krone – Heimat- und Brauchtumsverein Freudenweiler
18. Bürgerparty – Burgnarren / FV Burgnarren
20. Katzenmusik – Burgnarren / FV Burgnarren
20. Seniorenfasnet
20. Bärenfest – Skiclub Neufra (bei ausreichender Schneelage)
21. Narrenbaumfällen mit Verbrennen – Burgnarren / FV Burgnarren

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt: Bürgermeister Reinhard Traub, Telefon 0 75 74 / 93 00-0, Neufra

Anzeigen und Druck: Acker GmbH, Gammertingen, Mittelberg 6, Telefon (0 75 74) 93 01-0, Telefax (0 75 74) 93 01-30, E-Mail: amtsblatt@druckerei-acker.de. Bezugspreis vierteljährlich 14,00 Euro. Darin enthalten ist die gesetzl. MwSt., sowie die Agenturvergütung.



Frauenfasnet 2023 im Pfarrheim am Freitag, 10. Februar

Kommt ins Pfarrheim und seid gespannt,
denn hier herrscht Frauenpower wie sicherlich bekannt.
Herzliche Einladung !!!

Wir freuen uns auf viele Gäste und ein tolles Programm!!!

Beginn: 19.30 Uhr Einlass: 19 Uhr

Es gibt noch wenige Restkarten, bitte im Pfarrbüro melden Tel. 07574 2274

Fraugemeinschaft kfd St. Mauritius Neufra



Regionalbudget zur Förderung von Kleinprojekten

Worum geht es?

Unsere LEADER-Aktionsgruppe Mittlere Alb unterstützt Kleinprojekte zur nachhaltigen Weiterentwicklung unserer Region. Jedes Kleinprojekt darf die Gesamtkosten von 20.000 Euro (netto) nicht überschreiten und wird mit 80 % Zuschuss gefördert. Sie wollen ein Projekt im Jahr 2023 umsetzen? Dann lassen Sie sich jetzt vom LEADER-Regionalmanagement beraten.

Wir sammeln noch bis zum 13.03.2023 Projektideen.

Voraussichtlich am 30.03.2023 wird der Beirat von LEADER über eine Förderung der Projekte entscheiden. Dafür stehen insgesamt 200.000 Euro zur Verfügung.

Was kann gefördert werden?

Anschaffungen, bauliche Anlagen, Veranstaltungen und Eigenleistungen. Dazu gehören beispielsweise Anschaffungen und Einrichtungen für Freizeitaktivitäten, Technik für Theater- und Musikaufführungen oder Mobiliar für Jugendräume, Inventar und Technik für multifunktionale Gemeinschaftsräume, die Verbesserung öffentlicher Einrichtungen im Bereich Barrierefreiheit, Gemeinschaftsgefühl, Kultur oder Bildung, Maschinen sowie Arbeitshilfen für Kleinbetriebe und Läden der Grundversorgung, die Einrichtung von kleinen Versorgungszentren, Entwicklungskonzepte für Gemeinden, Honorar- und Mietkosten für Veranstaltungen.

Konkrete Projektbeispiele der vergangenen Jahre

- Einrichtung einer Kelten-Ausstellung mit Plakaten, Vitrinen und Repliken
- Ausstattung eines Ladens mit Theke, Tischen, Stühlen und Kassensystem
- Anschaffung einer „Bewegungsbaustelle“ mit Kletterleitern, Turnbänken und Matten
- Anschaffung einer Bühnenbeleuchtung und mobilen Theaterkulisse
- Ausstattung eines Veranstaltungsraumes mit techn. Equipment für Live-Streaming-Formate
- Durchführung einer Mitmach-Werkstatt inkl. Referenten zum Thema Nachhaltigkeit
- Erweiterung von Sortiment und Ausstattung einer Bücherei mit Lese-Ecke und Café
- Bauliche Neugestaltung einer Ortsmitte mit Gemeinschaftstisch im Freien für alle
- Anschaffung Kinder- und Jugend-Aktionsanhänger für individuelle Freizeitgestaltung
- Ausbau eines Sportheims zum Multifunktionsraum für neue Kursangebote

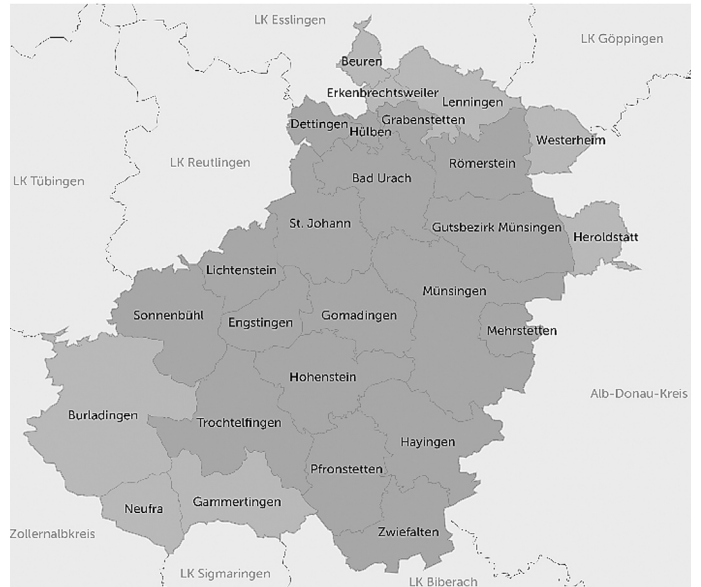
Weitere Projekte finden Sie auf <https://leader-alb.de/projekte-regionalbudget/>.

Wer kann gefördert werden?

Vereine, Personengesellschaften, Privatpersonen, öffentliche und kirchliche Einrichtungen, Stiftungen, Verbände und Kleinstunternehmer der Grundversorgung.

Wo kann gefördert werden?

Die LEADER-Region Mittlere Alb umfasst 25 Kommunen. Es können Projekte gefördert werden, die in der LEADER-Region umgesetzt werden oder dieser überwiegend dienen.



Was ist u. a. zwingend zu beachten?

Die Projektkosten betragen mind. 1.250 Euro und max. 20.000 Euro (netto). Soll ihr Projekt gefördert werden, müssen Sie mit der Projektumsetzung bis zum 31.03.2023 warten, nur die Planung darf vorher starten. Wir fördern nur neue Maßnahmen, Angebote oder Investitionen – keine laufenden Kosten oder Ersatzbeschaffungen. Ihr Projekt muss einen Beitrag zu einem der folgenden Bereiche leisten: Klimaschutz bzw. Klimaanpassung, digitale Transformation, Kooperation und Wissensaustausch, Inklusion und Chancengleichheit.

Ihre Ansprechpartner (LEADER-Regionalmanagement)

- Elisabeth Markwardt, 07381/402 97-02, markwardt@leader-alb.de
- Hannes Bartholl, 07381/402 97-01, bartholl@leader-alb.de

Mikrozensus 2023 – Start in Baden-Württemberg Deutschlands größte jährliche Haushaltebefragung

Der Mikrozensus 2023 beginnt: Am 9. Januar startet bundesweit die größte jährliche Haushalterhebung in Deutschland. Das Statistische Landesamt Baden-Württemberg bittet hierfür alle ausgewählten Haushalte um ihre Mithilfe. Über das ganze Jahr 2023 hinweg werden in mehr als 900 Gemeinden rund 60.000 in einer Stichprobe ausgewählte Haushalte in Baden-Württemberg zu ihren Lebensverhältnissen befragt. Dies sind rund ein Prozent der insgesamt rund 5,2 Millionen Haushalte im Südwesten.

Was ist der Mikrozensus? Neben dem Grundprogramm zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung sowie den seit 1968 erhobenen Fragen der EU-weit durchgeführten Erhebung zur Arbeitsmarktbeteiligung werden seit 2020 zusätzlich Fragen der ebenfalls EU-weit durchgeführten Befragung zu Einkommen und Lebensbedingungen (SILC) gestellt. Seit dem Jahr 2021 wird das Frageprogramm des Mikrozensus um die ebenfalls EU-weit durchgeführte Erhebung zur Internetnutzung in privaten Haushalten (IKT) ergänzt.

Der Mikrozensus erhebt dabei Daten zu einer Vielzahl an Themen. Hierzu zählen die Familienkonstellationen, in den Menschen leben, welche Bildungsabschlüsse von der Bevölkerung erworben wurden oder in welcher Erwerbssituation sich die Menschen befinden. Im vergangenen Jahr wurden die Haushalte zusätzlich

zu ihrer Wohnsituation befragt. Der Mikrozensus liefert somit auch Ergebnisse zu den Wohnkosten in Baden-Württemberg. 2023 wird ein Teil der Haushalte ergänzend zum regulären Fragenprogramm um Auskünfte über ihre Krankenversicherung gebeten. Die Ergebnisse des Mikrozensus sind somit eine wichtige Informationsquelle zu den Lebens- und Arbeitsbedingungen der Menschen.

Für den Mikrozensus sind dabei die Auskünfte von Menschen im Rentenalter, von Studierenden sowie von Erwerbslosen genauso wichtig wie die Angaben von Angestellten oder Selbstständigen. Insbesondere auch in Zeiten stark steigender Preise, die wirtschaftliche und soziale Veränderungen nach sich ziehen, ist der Mikrozensus von Bedeutung. Die Auskünfte der Haushalte helfen, die aktuelle Lage der Bevölkerung in Baden-Württemberg abzubilden. Die Angaben der befragten Haushalte sind die Grundlage für Informationen und Meldungen wie beispielsweise zur Armutsgefährdung, zu erwerbstätigen Elternteilen und zum Anteil hochqualifizierter Frauen in Baden-Württemberg.

Wer wird für die Erhebung ausgewählt? – In einem mathematischen Zufallsverfahren werden zunächst Gebäude bzw. Gebäudeteile gezogen. Für die Ermittlung der Namen der Haushalte in den Gebäuden setzt das Statistische Landesamt vor Ort Erhebungsbeauftragte ein. Die Erhebungsbeauftragten können sich bei der Namensermittlung mittels eines Ausweises als Beauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg ausweisen. Für die zufällig ausgewählten Haushalte besteht Auskunftspflicht. Sie werden innerhalb von maximal fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal im Rahmen des Mikrozensus befragt.

Wie läuft die Befragung ab? Ausgewählte Haushalte finden im Briefkasten ein Anschreiben des Statistischen Landesamtes Baden-Württembergs vor. Darin sind die Zugangsdaten für die Meldung über das Internet enthalten. Alternativ besteht die Möglichkeit, der Auskunftspflicht durch ein Telefoninterview mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Statistischen Landesamts nachzukommen, oder selbstständig einen Papierbogen auszufüllen. Die Auskünfte können für alle Haushaltsmitglieder von einer volljährigen Person erteilt werden.

Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der Geheimhaltung und dem Datenschutz und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden diese anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.



Das Landratsamt Sigmaringen informiert

Narrentreffen Sigmaringen: Sichere Anreise mit Bus und Bahn

Am **ersten Wochenende im Februar** findet in Sigmaringen das **große Narrenfest** statt. Erwartet werden zahlreiche Narrenzünfte und tausende Narren. Zudem wird nach Angaben der Narrenzunft mit einem großen Zustrom an überregionalen Besuchern gerechnet. Insgesamt lockt das Narrentreffen nach Schätzungen des Zunftmeisters **ca. 25.000 Menschen** nach Sigmaringen.

Verbunden mit der Besucheranzahl sowie der Absperrung weiterer Teile der Stadt für den Umzug und den Festbereich, werden die vorhandenen Parkmöglichkeiten schnell ausgelastet sein. Es wird daher dringend empfohlen das gut ausgebaute ÖPNV-Netz zu nutzen. Auch aus Gründen der Verkehrssicherheit ist die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel erste Wahl.

Aus Richtung Meßkirch kann der **RegioBus der Linie 600** genutzt werden, während **aus Überlingen über Pfullendorf** der **RegioBus 500** eine schnelle Beförderung sicherstellt. Die Linie 600 pendelt im Stundentakt mit einer Fahrdauer von einer halben Stunde. Mit dem 500er erreichen Sie Sigmaringen von Überlingen aus in einer Stunde. Zudem sind die Busse barrierefrei und mit WLAN ausgestattet.

„Besonders im Rahmen von Großveranstaltungen wie dem Narrentreffen, kann der RegioBus sein volles Potential zeigen. Durch die enge Taktung und die ausgedehnten Fahrzeiten und vor allem

schnelle Verbindung bekommt der RegioBus beinahe den Charakter eines Shuttlebusses und macht die Anreise mit dem eigenen Auto entbehrlich.“ so Max Stöhr, Fachbereichsleiter Kommunales und Nahverkehr im Landratsamt Sigmaringen.

Des Weiteren führen zusätzlich zu den RegioBussen zahlreiche andere Buslinien nach Sigmaringen. Die jeweils beste Verbindung erhalten Sie auf der Homepage des **Verkehrsverbundes naldo** (www.naldo.de). Hier können Sie auch die Fahrzeiten und Haltestellen einsehen, welche während des Narrentreffens gelten.

Neben den RegioBussen gibt es selbstverständlich auch die Möglichkeit, durch die zentrale Lage des Bahnhofes Sigmaringen, **mit der Bahn** anzureisen. Mit ihr erreichen Sie in der Regel jeden größeren Ort im Landkreis in kurzer Zeit. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Deutschen Bahn (www.bahn.de).

Verein Engagement für berufliche Zukunft e.V. sucht für sein Projekt Job- und Lernpaten

Seit 13 Jahren begleiten Ehrenamtliche junge Menschen zwischen 13 und 20 Jahren beim Erreichen eines Schulabschlusses und beim Übergang in den Beruf. Seit Beginn der Flüchtlingswelle 2015/2016 werden auch junge Geflüchtete mit Bleibeperspektive von ehrenamtlichen Job- und Lernpaten unterstützt. Damit leisten die Patinnen und Paten einen sehr wichtigen Beitrag zur Integration dieser jungen geflüchteten Menschen. Die Paten sind dabei Lebensberater, Brückenbauer, Türöffner und Vertraute.

Die Ehrenamtlichen unterstützen die jungen Menschen an Schulen im ganzen Landkreis.

Nach wie vor ist der Verein auf der Suche nach weiteren Ehrenamtlichen. Mit ihrem ehrenamtlichen Engagement unterstützen die Patinnen und Paten junge Menschen, auf Wunsch auch Geflüchtete, aus ihrer Gemeinde oder Nachbargemeinde in einer sehr wichtigen Phase ihres Lebens. Spezielle Bildungskompetenzen sind für dieses Ehrenamt nicht erforderlich.

Der Landkreis Sigmaringen unterstützt den Verein mit der pädagogischen Leitung, Nicole Golubovic, die jederzeit professionell zur Seite steht. Sie berät, informiert und fängt auf, wo Bedarf ist. Zusätzlich zu den Schulen hält sie regelmäßig Kontakt zu allen Kooperationspartnern. Darüber hinaus können die Ehrenamtlichen auf ein Netzwerk aus Fachkräften und ehrenamtlichen Helfern zurückgreifen und profitieren.

Wer sich engagieren möchte oder einen Paten sucht, findet mehr Informationen unter www.efbz-sig.de oder bei Nicole Golubovic unter nicole.golubovic@lrasig.de, Tel 07571/102-4274 oder bei Margitta Vlieckx unter m.vlieckx@me.com, Tel. 07574/4146, Mobil 0151/58788703

Das Regierungspräsidium informiert



Spitze auf dem Land! Technologieführer für Baden-Württemberg:

Bis zum **28. Februar** müssen die Aufnahmeanträge für die nächste Auswahlrunde vorliegen

Über die Förderlinie „Spitze auf dem Land! Technologieführer für Baden-Württemberg“ können innovationsstarke Unternehmen im Ländlichen Raum (nach dem Landesentwicklungsplan) eine Förderung erhalten, um neue Produkte oder Dienstleistungen voranzutreiben. Gemeinden mit solchen Unternehmen können sich noch bis zum **28. Februar 2023** (Ausschlussfrist!) für die aktuelle zwanzigste Auswahlrunde bewerben.

Innovationsorientierte Unternehmen sind von besonderer Bedeutung für den Ländlichen Raum, da sie die ausgeglichene Struktur Baden-Württembergs prägen und Kerne für Innovationen und Zukunftsfähigkeit sind. Kleine Unternehmen mit weniger als 50 Beschäftigten können für ihre Investition bis zu 20 Prozent Zuschuss erhalten, mittlere Unternehmen mit weniger als 100 Beschäftigten bis zu zehn Prozent. Der maximale Förderbetrag pro

Projekt beträgt 400.000 Euro. Bei einem deutlich erkennbaren Beitrag zur Kreislaufwirtschaft und Bioökonomie kann die Förderung auf max. 500.000 Euro pro Projekt erhöht werden. Zuwendungen unter 200.000 Euro werden nicht bewilligt. Bezuschusst werden Unternehmensinvestitionen in Gebäude, Maschinen und Anlagen zur Entwicklung und wirtschaftlichen Nutzung neuer oder verbesserter Produkte und Dienstleistungen.

Die Förderung erfolgt aus Landes- und EFRE-Mitteln. Die Fördermodalitäten gelten gemäß dem Operationellen Programm EFRE 2014-2020 bzw. 2021-2027 und den diesbezüglichen Verordnungen, Richtlinien, Verwaltungsvorschriften und Leitlinien auf EU-, nationaler und Landesebene. Die Bewerbung für die Förderlinie erfolgt schriftlich durch Aufnahmeanträge der Gemeinden in Zusammenarbeit mit dem Unternehmen. Die Entscheidung über die Aufnahme erfolgt durch das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg auf der Basis des Vorschlages eines dazu eingerichteten Bewertungsausschusses.

Ansprechpartnerin im Regierungspräsidium Tübingen:
Oberregierungsrätin Christine Braun-Nonnenmacher
Referat 32 – Betriebswirtschaft, Agrarförderung und Strukturentwicklung
Telefon: 07071 757-3327

E-Mail: christine.braun-nonnenmacher@rpt.bwl.de

Weitere Informationen zu „Spitze auf dem Land“:
<https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-themen/laendlicher-raum/foerderung/efre/spitze-auf-dem-land/>

FAKT II-Förderantrag für das Antragsjahr 2023 Antragstellung endet am 31.01.2023

Die landwirtschaftlichen Betriebe, die am neuen Agrarumweltprogramm FAKT II ab 2023 teilnehmen möchten, müssen **im Zeitraum vom 08.12.22 bis einschließlich 31.01.2023** über das Internet – Anwendungsprogramm **FIONA** den FAKT II-Förderantrag stellen. Über den Gemeinsamen Antrag 2023 können keine zusätzlichen FAKT-Maßnahmen mehr beantragt werden (Ausnahme: Neuantragsteller im Frühjahr 2023).

Die Antragsteller erhalten nach der Antragstellung, voraussichtlich Anfang März 2023, einen Förderbescheid, in dem die Verpflichtungen und Laufzeiten der beantragten FAKT II-Maßnahmen festgelegt werden.

Der Auszahlungsantrag für die FAKT II-Teilmaßnahmen erfolgt dann mit dem Gemeinsamen Antrag.

Die FAKT II-Broschüre, die Kombinationstabelle sowie das Handbuch und neue Schulungsvideos zum FAKT-Förderantrag sind im Internet unter www.ga-sig.de eingestellt.

Workshop Brotreste vielseitig zubereiten

Weniger Lebensmittel verschwenden, trockenes Brot sinnvoll aufbrauchen

Das Landratsamt Sigmaringen bietet am **Donnerstag, den 9. Februar 2023 von 15:00 bis 18:00 Uhr** einen **Workshop** mit dem Thema **„Brotreste vielseitig zubereiten“** an.

Der Workshop wird am **27.03.2023 von 15 – 18 Uhr wiederholt**. Die Veranstaltung findet in einer **Schulküche der Bertha-Benz-Schule**, Gebäude D, in der Talwiese 18 in Sigmaringen statt.

So sehr man sich anstrengt, immer wieder passiert es doch, dass man zu viel Brot oder Brötchen eingekauft hat. Das Brot wird mehrere Tage alt und trocken. Trockenes Brot ist immer noch ein wertvolles Lebensmittel und muss nicht weggeschmissen oder an Tiere verfüttert werden. Im Gegenteil, daraus lassen sich vielseitige und leckere Speisen zubereiten. Wie dies gelingt, wird im Workshop aufgezeigt. Damit das Brot erst gar nicht altbacken wird, gibt es zudem Hinweise zur Brotlagerung und Bevorratung. Für die Teilnahme am Workshop ist eine Anmeldung über den Veranstaltungskalender des Landratsamtes <https://www.landkreis-sigmaringen.de/de/Aktuell/Veranstaltungen> erforderlich. Dort sind auch weitere Hinweise zum Workshop hinterlegt. Für die Lebensmittel sind 10 Euro zu entrichten.

Das Ehrenamt bei wellcome: Digitale Infoveranstaltung

Bundesweit unterstützen derzeit rund 4.000 Ehrenamtliche im Rahmen des Angebots „wellcome – Praktische Hilfe nach der Ge-

burt“ Familien mit Babys. Doch die Nachfrage der Familien wächst stetig! Zur Gewinnung von Ehrenamtlichen initiiert wellcome nun digitale Infoveranstaltungen für alle, die sich für ein Ehrenamt zur Unterstützung von Familien interessieren: Menschen mit einem Herz für Familien und Freude am Umgang mit Kindern werden gesucht und sind höchst willkommen!

Die nächste digitale Informationsveranstaltung findet **am 25. Januar 2023 von 15:00 -16:00 Uhr statt**. Ein weiterer Termin ist am **23. Februar 2023 von 19:00- 20:00 Uhr**.

Während der Informationsveranstaltung präsentiert wellcome das attraktive Ehrenamt und informiert über alles, was Interessierte wissen müssen. Zwei Mitarbeiterinnen stehen für Fragen rund um das Engagement zur Verfügung. Eingeladen sind alle, die sich für ein Ehrenamt für Familien interessieren und sich vorstellen können der „Fels in der Brandung“ für junge Eltern zu sein.

Die **Anmeldung** zur Veranstaltung erfolgt online:

<https://www.welcome-online.de/ehrenamt-veranstaltung/>. Die Teilnehmenden der Veranstaltung erhalten den Link ca. 2 Tage vor der Veranstaltung zugesandt, über den Sie sich dann in die Informationsveranstaltung einwählen können. Alle weiteren Informationen finden sich unter **www.welcome-online.de**.

Was ist wellcome – Praktische Hilfe nach der Geburt?

Das Angebot „wellcome – Praktische Hilfe nach der Geburt“ ist moderne Nachbarschaftshilfe für Eltern. Es richtet sich an alle Familien, die sich im ersten Jahr nach der Geburt eines Babys Unterstützung wünschen. Ehrenamtliche helfen für ein paar Monate ein- bis zwei Mal pro Woche ganz praktisch im Alltag, so wie es sonst Familie, Freunde oder Nachbarn tun würden. Sie gehen mit dem Baby spazieren oder kümmern sich um das Geschwisterkind.

wellcome Sigmaringen ist ein Angebot des Landratsamtes, der Fachstelle „Familie am Start“, Beratungsstelle für werdende Eltern und Familien mit Babys und Kleinkindern. Im Landkreis Sigmaringen gibt es dieses Angebot seit 2011. Derzeit setzt sich das Team um Koordinatorin Anja Höfler aus 19 Ehrenamtlichen zusammen. Allein im Jahr 2020 wurden 11 Familien betreut und diesen insgesamt 253 Stunden Zeit geschenkt.

„Aktuell würden wir uns über neue wellcome Ehrenamtliche freuen. Vor allem in den Gemeinden rund um Pfullendorf, Meßkirch und Sigmaringen suchen wir neue wellcome Ehrenamtliche“, erklärt Hubert Schatz, Leiter des Fachbereiches Jugend im Landkreis Sigmaringen. „Gerne dürfen sich auch Familien bei uns melden, die Unterstützung im Familienalltag benötigen.“

Schulen

Informationstermine Werdenbergschule Trochtelfingen

Die Werdenbergschule in Trochtelfingen nimmt zum kommenden Schuljahr wieder zwei neue fünfte Klassen auf. Am **Donnerstag, 02.02.2023 informiert die Schule um 19.00 Uhr im Foyer der Werdenbergschule** über das pädagogische Konzept sowie über die verschiedenen Profile der Schule und über das Anmeldeverfahren. Die Werdenbergschule sieht sich als einen Lern- und Lebensort mit individueller Betreuung der Schüler und Schülerinnen.

Des Weiteren bietet die Werdenbergschule für die kommenden Fünftklässler mit ihren Eltern am **Dienstag, 07.02.2023 um 14.00 Uhr einen Schnuppernachmittag** mit Schulrundgang an der Werdenbergschule an. Dabei können die derzeitigen Klassen der Werdenbergschule besucht und Fragen gestellt werden. Parallel dazu stehen auch Kollegen/Innen und Eltern zur Verfügung. Die Ganztagesbetreuung und SuS der Werdenbergschule bieten an diesem Nachmittag ein Schüler- und Elternkaffee an.

Die Anmeldung der kommenden Klasse 5 für das Sj. 23/24 an der Werdenbergschule Trochtelfingen kann an den folgenden Terminen oder in individueller Absprache durchgeführt werden:

Mittwoch, 08.03.2023 von 08.00 – 11.00 Uhr / Donnerstag, 09.03.2023 von 08.00 – 11.00 Uhr und 14.00 – 17.30 Uhr

Für weitere detailliertere Informationen steht ihnen die Werdenbergschule gerne per Telefon **07124 9399970** oder per E-Mail **poststelle@04138769.schule.bwl.de** zur Verfügung. Des Weiteren können sie sich auf der Homepage der Werdenbergschule **www.werdenbergschule.de** informieren.

Feuerwehr

Termine:

27.01.23 19.00 Uhr Probe Jugendfeuerwehr
31.01.23 19.00 Uhr Erste-Hilfe-Kurs (laut Einteilung)

Vereinsmitteilungen



Burgnarren Neufra e.V.

Am kommenden Wochenende finden folgende Veranstaltungen/Ausfahrten statt:

27.01.2023 Dämmerungsumzug in Gammertingen. Umzugsbeginn ist um 19.00 Uhr.

Es fährt kein Bus. Um 17:37 Uhr fährt ein Zug, 18.10 Uhr fährt ein Bus an der Haltestelle Neufraer Bank.

29.01.2023 Umzug in Rottenburg-Dettingen
Abfahrt 12.30 Uhr. Es gibt keine Fahrkarten mehr.

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage. Weiterhin möchten wir auf zwei offene Dienste bei der Bürgerparty hinweisen.



Narrenfrühstück im Pfarrheim

Auch in diesem Jahr laden wir euch wieder recht herzlich zu unserem traditionellen Narrenfrühstück am Schmotzigen Donnerstag ab 06:30 Uhr bis 10:30 Uhr ins Pfarrheim ein.

Kosten für das Frühstück: 8 Euro pro Person
Anmeldungen bis zum 10.02.2023 bei Paul Göckel (07574/3489)

Wir freuen uns auf zahlreiches Kommen!

Kirchen

Kath. Kirchengemeinde St. Mauritius

Sonntag, 29. Januar – 4. Sonntag im Jahreskreis

Einladung, die Gottesdienste in den Nachbargemeinden zu besuchen.

Donnerstag, 2. Februar - Darstellung des Herrn

-Kollekte für Kerzen-
19.00 Uhr Wortgottesfeier mit Kerzenweihe und Blasiussegen in der Pfarrkirche in Neufra. (Diakon Eisele)

Samstag, 4. Februar - Hl. Rabanus Maurus

18.00 Uhr Vorabendmesse in der Pfarrkirche in Neufra. (Pfr. Drescher)

Ministrantendienst vom 28.1.-3.2. hat die Gruppe 2: Jona Eichner, Ben Öhrle, Michael Öhrle, Liliana Fuchs, Liliana Türk, Benedikt Türk, Madeleine Türk

Ukrainehilfe vor Ort – Wir suchen Jogginghosen

Im unsäglichen Krieg in der Ukraine werden dringend Jogginghosen für Männer gesucht. In den Krankenhäusern des Landes werden die verletzten Männer behandelt und haben keine geeignete warme Kleidung, weil teilweise die Temperaturen in den Kliniken und Hospitälern sehr niedrig ist, aufgrund der zerstörten Infrastruktur. Wenn Sie also übrige, neue oder gebrauchte Jogginghosen haben, so bringen Sie diese bitte in einer Tüte ans Pfarrhaus oder legen Sie sie in den Kirchen ab. Wir werden sie an die caritativen Verteiler weiterleiten. Für ihre Hilfe sind wir sehr dankbar. Auch Kerzenreste werden von uns gesammelt und weitergeleitet, damit es Licht und Wärmequellen gibt.

Frauengemeinschaft Neufra

Wir trauern um unser langjähriges Mitglied Helene Türk, die plötzlich und völlig unerwartet von uns gegangen ist. Seit 2006 gehörte sie der Frauengemeinschaft an und war ein stets engagiertes und immer hilfsbereites Mitglied. Wir werden Sie immer in bester Erinnerung behalten und ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Ihrer Familie gilt unser tiefstes Mitgefühl und wir wünschen ihnen viel Kraft in dieser schweren Zeit.
Frauengemeinschaft kfd St. Mauritius Neufra

Krümelchor startet neu durch!!!

Nach einer längeren Zwangspause laden wir nun endlich wieder alle Kinder und Jugendlichen unserer Gemeinde und darüber hinaus ein, sich wieder unserem Krümelchor anzuschließen. Probiert doch einfach mal aus, ob euch das Singen Freude macht. Unsere Musiklehrerin Olena ist voller Elan und schon ganz aufgeregt Euch kennenzulernen. Unsere erste Probe starten wir am Freitag, 27. Januar um 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Pfarrheim in Neufra.

Gerne dürft ihr auch eure Freunde mitbringen, die noch nichts vom Krümelchor gehört haben. Ihr dürft also Werbung bei euren Mitschülern machen und wir Neufraer freuen uns über alle Interessierten aus den umliegenden Gemeinden, die keine so tolle Gelegenheit haben wie wir.

Herzliche Einladung!
Matthias Kopp Olena Lisann

Goldene und Diamantene Hochzeit

Alle Gemeindemitglieder, die in den Genuss kommen, die Goldene Hochzeit oder gar die Diamantene Hochzeit zu feiern, bitten wir ganz herzlich, sich im Pfarrbüro zu melden, weil wir von der Erzdiözese aus Datenschutzgründen nicht mehr automatisch eine Urkunde zugeschickt bekommen. Es wäre schön, wenn Sie sich melden würden, damit wir eine Urkunde beantragen können. Herzliche Einladung, davon Gebrauch zu machen.

Sternsinger-Spenden

Ganz herzlichen Dank für die bisher eingegangenen Spenden für die Sternsinger-Aktion.

Spenden können noch bis Ende Januar im Pfarrhaus in Gammertingen eingeworfen oder im Gottesdienst in den Klingelbeutel abgegeben werden. Einfach ihre Spende in einen Briefumschlag mit der Aufschrift STERNSINGER geben. Dann kommt sie sicher an der richtigen Stelle an, oder per Überweisung mit dem Verwendungszweck Sternsinger auf folgendes Konto:

**Röm.-Kath. Kirchengemeinde Gammertingen-Trochtelfingen
IBAN: DE 78 6535 1050 0000 5022 78.**

Kerzenspenden auf Maria Lichtmess Neufra

Wir bitten wieder um Kerzenspenden für unsere Pfarrkirche und die Kapellen. Im Monat Februar steht dafür die Blumenkasse in der Kirche für Kerzenspenden zur Verfügung.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Unterstützung! Kerzenweihe ist am **Donnerstag, 02. Februar um 19.00 Uhr** in der Pfarrkirche. Außerdem wird in diesem Gottesdienst auch der Blasiussegen gespendet.

Frauenfasnet 2023 im Pfarrheim am Freitag, 10. Februar

Kommt ins Pfarrheim und seid gespannt, denn hier herrscht Frauenpower wie sicherlich bekannt. Herzliche Einladung !!!

Wir freuen uns auf viele Gäste und ein tolles Programm!!!

Beginn: 19.30 Uhr Einlass: 19 Uhr

**Es gibt noch wenige Restkarten, bitte im Pfarrbüro melden
Tel. 07574 2274**

Frauengemeinschaft kfd St. Mauritius Neufra

Ökumenisches Friedensgebet immer montags einmal im Monat

6.2.2023 19.00 Uhr St. Leodegar Gammertingen

6.3.2023 19.00 Uhr Evang. Kirche Gammertingen

Weitere Termine auf der Homepage

**Evangelische Verbundkirchengemeinde
Gammertingen-Trochtelfingen
www.gammertingen-trochtelfingen-evangelisch.de**

Donnerstag, 26. Januar 2023

15:00 Uhr Gottesdienst in der Kapelle des Städt. Altenpflegeheims (nur für Bewohner) (Pfarrer U. Deißinger)

20:00 Uhr Meditationstreffen im Gemeindehaus in Gammertingen (Pfarrer U. Deißinger)

Freitag, 27. Januar 2023

14:00 Uhr Spatzenchor im Gemeindehaus Gammertingen
 18-22 Uhr Café fair am Abend, Trégueuxplatz 1, Gammertingen
 - „die Woche ausklingen lassen“

Sonntag, 29. Januar 2023, letzter Sonntag nach Epiphania

9:00 Uhr Gottesdienst in Veringenstadt (Pfarrer Ulrich Deißinger)
 10:15 Uhr Gottesdienst in Gammertingen (Pfarrer Ulrich Deißinger)
 10:00 Uhr Gottesdienst in Mariaberg (Pfarrer Bettina Deißinger)
 9:20 Uhr Gottesdienst in Mägerkingen (Asylpfarrerin Ines Fischer)
 10:30 Uhr Gottesdienst in Trochelfingen (Asylpfarrerin Ines Fischer)

Mittwoch, 1. Februar 2023

16:30 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus Gammertingen
 19:30 Uhr Instrumentalkreis im Gemeindehaus Gammertingen

Gruppenreise nach Israel

Vielleicht gibt es noch kurzfristig Interessenten für die geplante Gruppenreise nach Israel vom (30.05.-08.06.2023). Dann rufen Sie im Pfarramt an.

Das Gemeindebüro ist bis 27.01.2023 nicht besetzt. Pfarrer Deißinger ist da oder telefonisch erreichbar.

Pfarramt Gammertingen

Pfarrer Ulrich Deißinger, Roter Dill 13, 72501 Gammertingen
 Telefon: 07574-91211, pfarramt.gammertingen@elkw.de oder an Pfarrer Deißinger direkt: ulrich.deissinge@elkw.de
 Öffnungszeiten des Gemeindebüros: Dienstag, Mittwoch: 8:30 Uhr – 12 Uhr; Freitag: 10 Uhr bis 12 Uhr

Pfarrstelle Mariaberg, Klosterhof 1, 07124-923-288,

Pfarrsekretariat
 Pfarrerin Bärbel Danner, Telefon 07124-923-345, b.danner@mariaberg.de
 Diakonin Renate Nottbrock, Telefon 07124-923-621, r.nottbrock@mariaberg.de

Evangelische Freie Gemeinde Gammertingen

Folgende Veranstaltungen finden in unseren Gemeinderäumen in der Steinbeisstraße 1, Gammertingen statt:

Donnerstag, 26. Januar 2023

19.00 Uhr Abendmahl und Gebet

Freitag, 27. Januar 2023

18.30 Uhr Youth Group

Sonntag, 29. Januar 2023

10.00 Uhr Gottesdienst, parallel dazu Kindergottesdienst

Dienstag, 31. Januar 2023

17.00 Uhr Bibelstudium

Donnerstag, 02. Februar 2023

19.00 Uhr Abendmahl und Gebet

Wochenspruch:

Ich aber will singen von deiner Stärke und am Morgen jubelnd preisen deine Gnade; denn du bist mir eine Festung gewesen und eine Zuflucht am Tag meiner Not.

Psalm 59, 17

Aus der Nachbarschaft

Deutsches Rotes Kreuz 
DRK-Blutspendedienst
 Baden-Württemberg | Hessen
 gemeinnützige GmbH

Reserven zu Beginn des Jahres besonders knapp

Mit guter Tat ins neue Jahr starten: Das DRK bittet dringend in

den ersten Wochen des neuen Jahres zur Blutspende.

Blut wird kontinuierlich und jeden Tag benötigt. Allein in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich mehr als 2.700 Blutkonserven benötigt, um eine lückenlose Versorgung der Krankenhäuser zu gewährleisten und Patientinnen und Patienten aller Altersklassen ausreichend zu versorgen.

„Besonders innerhalb der ersten Wochen nach dem Jahreswechsel wird es erfahrungsgemäß knapp. Krankenhäuser fahren den Betrieb hoch und zugleich fallen viele Spenderinnen und

Spender aufgrund von Urlaub oder krankheitsbedingt für die Blutspende aus“, unterstreicht Eberhard Weck, Pressesprecher des DRK-Blutspendedienstes Baden-Württemberg - Hessen. Ziel für die kommenden Tage muss daher sein, dass alle angebotenen Blutspendetermine gut besucht werden. Der DRK-Blutspendedienst bittet daher dringend zur Blutspende.

Jetzt den nächsten Blutspendetermin direkt reservieren:

Freitag, dem 10.02.2023

von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr

**Hauptschule, Sigmaringer Straße 18-20
 72501 GAMMERTINGEN**

Blutspendetermine einfach online reservieren unter www.blutspende.de/termine

Gute Vorsätze das ganze Jahr: Jetzt mit der ersten guten Tat für 2023 starten und gemeinsam die Versorgung von Patientinnen und Patienten sicherstellen – damit Engpässe erst gar nicht entstehen.

Schon gewusst? Für eine Blutspende bedarf es nicht viel - nur etwa 45-60 Minuten Zeit. Die reine Blutentnahme dauert davon lediglich ca. 10 Minuten. Die restliche Zeit des Termins wird für Anmeldung, Ausfüllen des Spendefragebogens, das vertrauliche Arztgespräch und die Ruhepause im Anschluss an die Spende benötigt. Gutes tun kann so einfach sein.

Die Teilnahme an der Blutspende ist nur mit Terminreservierung möglich.

Alle Termine sowie eventuelle Änderungen, aktuelle Maßnahmen und Informationen rund um das Thema Blutspende erhalten Interessierte online unter www.blutspende.de oder telefonisch unter **0800 11 949 11**.

Sozialverband VdK OV-Gammertingen

Unser nächster VdK-Treff findet am 02.02.2023 ab 15 Uhr im Café Sternbäck statt. Über zahlreiche Teilnahme würden wir uns freuen.

Schwäbischer Albverein - Ortsgruppe Gammertingen



Schneeschuhwanderung am 29.01.2023!

Endlich haben wir die Möglichkeit unsere neuen Schneeschuhe einzuweihen. Unsere zweistündige Tour führt uns durch die Winterlandschaft der Hochebene beim Schollenkäppele. Dabei werden wir die Gegebenheiten der Natur im Winter zu erkunden. Gutes Schuhwerk und Stöcke sind notwendig. Treffpunkt ist aufgrund des Fastnachtsumzug der Lidl-Parkplatz um 13:00 Uhr

Da wir eine begrenzte Anzahl an Schneeschuhe haben, bitte ich um eine Anmeldung. Nähere Infos bei Wanderführerin Angelika Straubinger (WhatsApp 01741828498).

Winterwanderung

Vergangenen Sonntag fand unter der Leitung von Josef Friedrich die erste Wanderung in diesem Jahr statt. Es trafen sich 17 Wanderer am Friedhof in Feldhausen, darunter 2 Personen aus Inneringen, die zum ersten Mal dabei waren. Sie hatten die Einladung des Albvereins angenommen, auch als Nichtmitglieder des Vereins teilzunehmen. Bei klarem und kaltem Winterwetter führte der Weg durch schönen knirschenden Schnee zunächst zur Linsenbergekappelle, wo Josef den Wanderern die Geschichte über dieses bezaubernde Kleinod mitten im Wald vorlas. Die Gruppe verweilte einige Zeit an diesem besinnlichen Ort und nach einer kleinen kulinarischen Überraschung ging der Weg weiter zum Buchschörrle, von wo sich den Wanderern eine herrliche Aussicht über die Landschaft unserer schönen Alb anbot. Über Harthausen führte der Weg wieder zurück nach Feldhausen. Anschließend versammelte sich die Gruppe im Albvereinsstüble zum gemütli-



chen Austausch und zum Reste-Essen, was von der letzten Veranstaltung noch übrig war. Einige der älteren Albvereiner erzählten interessante Begebenheiten von früher und auch - jedoch ohne Wehmut und Bitterkeit - über das karge und harte Leben in früheren Zeiten hier auf der Alb.

Alle waren sich einig, dass es zum Auftakt des Wanderjahres eine schöne und gelungene Veranstaltung war.



Beuron. Winterwanderung im Donautal. Mittwoch, 1. Februar, 14 Uhr (Anmeldung bis 31.01.)

Auch im Winter hat das Donautal seine Reize. Ohne Laub auf den Bäumen sind die zahlreichen Felsen noch viel dominanter zu sehen als während der Vegetationszeit und der Blick reicht besonders bei Schneelage

auch viel weiter in die Waldflächen an den Talhängen hinein. Besonders spannend sind die Unterschiede zwischen den sonn- und schattseitigen Hängen sowie zwischen den Tallagen und den Hochflächen. Auch die Donau, an der eine Teilstrecke der Wanderung vorbeiführt, liefert im Winter ganz andere Eindrücke als im Sommer. Treffpunkt: Haus der Natur in Beuron; Leitung: Bernd Schneck; Gebühr: 4,- €; Anmeldung bis 31. Januar beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Filzkurs Jonglierbälle. Dienstag, 7. Februar, 14:30 Uhr (Anmeldung bis 02.02.)

Mit Wasser und Seife und etwas Wolle werden Jonglierbälle gefilzt. Geeignet für Jugendliche und Kinder ab 6 Jahren. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Daniela Kiene; Gebühr: Erwachsene 13,- €, Kinder 7,50 inkl. Material; Anmeldung bis 2. Februar beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Mit Kindern die Natur erleben - Fortbildungen Naturpädagogik

Mit allen Sinnen die Natur erforschen - unter diesem Motto bietet das Naturschutzzentrum Obere Donau in Kooperation mit verschiedenen Referenten naturpädagogische Fortbildungen für ErzieherInnen, LehrerInnen und weitere Multiplikatoren an. Die Fortbildungsseminare richten sich an all diejenigen, die gerne mit Kindern aktiv die Natur erkunden oder mit Naturmaterialien arbeiten wollen und hierfür nach Umsetzungsideen suchen. Die naturpädagogischen Fortbildungen vermitteln einerseits theoretisches Hintergrundwissen und bieten andererseits gleichzeitig eine Fülle an konkreten Möglichkeiten, Aktivitäten und Tipps für die Umsetzung mit Gruppen.

Folgende Fortbildungen werden angeboten:

Raus auf die Streuobstwiese

Den Lebensraum Streuobstwiese und seine Bewohner im Jahresverlauf kennenlernen. Jedes Einzelseminar steht unter einem speziellen Motto und kann auch separat belegt werden.

Vier ganztägige Einzeltermine, Teilnahmegebühr 340 €, Leitung Angela Klein.

Dienstag, 18. April, Frühlingsboten

Dienstag, 27. Juni, Die Welt der Schmetterlinge

Mittwoch, 11. Oktober, Erntezeit und Farbenrausch

Donnerstag, 30. November, Tiere und Pflanzen im Winter

Neue Impulse für die Holzwerkstatt

Das Seminar soll Motivation wecken, um mit Kindern den Werkstoff Holz neu zu entdecken. Er richtet sich an alle, die schon mit Holz gearbeitet haben und neue Umsetzungsideen suchen. Raum und Zeit für Austausch und zum Anfertigen von neuen Mustern. Donnerstag, 22. Juni, 14 bis 17 Uhr, Teilnahmegebühr 45 €, Leitung Edeltraud Snackers.

Klasse Insekten! – Seminar mit dem ÖKOMOBIL Tübingen

Die faszinierende Welt der Insekten ist Thema dieses Nachmittags. Das halbtägige Seminar mit dem ÖKOMOBIL Tübingen gibt einen Einblick in die Vielfalt der Insekten und zeigt, wie Sie Kinder auf spielerische Art und Weise für die Welt der Insekten begeistern können. Dienstag, 11. Juli, 13:15 bis 16:30 Uhr, Gebühr frei, Leitung Sabine Reußink.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Naturschutzzentrum Obere Donau, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Wissenswertes



Verkehrsverbund naldo informiert

**naldo-JugendticketBW
startet zum 1. März 2023**

Mit dem naldo-JugendticketBW geht ein günstiges und preiswertes Ticket an den Start, mit dem junge Menschen rund um die Uhr und in ganz Baden-Württemberg nahezu grenzenlos unterwegs sein können. Für umgerechnet einen Euro pro Tag, also 365 Euro im Jahr, können sie ab 1. März landesweit mit Bussen und Bahnen fahren. Das JugendticketBW ist ein persönliches Jahres-Abo und gilt rund um die Uhr, sieben Tage die Woche im Öffentlichen Personennahverkehr in ganz Baden-Württemberg (nicht im Fernverkehr). Alle Menschen bis zum 21. Lebensjahr mit Wohnort in Baden-Württemberg können das Ticket kaufen, außerdem Schülerinnen und Schüler, Studierende, Auszubildende und Freiwilligendienstleistende bis zum 27. Lebensjahr. Der Start ist zu jedem Monatsersten möglich, der Mindestbezug ist ein Jahr. Zuständig für den Vertrieb ist der jeweilige Verkehrsverbund vor Ort.

Das JugendticketBW ist eine gemeinsame Initiative des Landes, der Land- und Stadtkreise und der Verkehrsverbände. Das Land übernimmt 70 Prozent der Gesamtkosten, 30 Prozent tragen die vier Landkreise Reutlingen, Sigmaringen, Tübingen und der Zollernalbkreis.

Alle Informationen zu den tariflichen Details und den Bestellmöglichkeiten finden sich auf der Homepage www.naldo.de, zudem stehen die Kundenberaterinnen der naldo-Hotline: 0 74 71/ 93 01 96 96 montags bis donnerstags von 8:00 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 17:00 Uhr sowie freitags von 8:00 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 16:00 Uhr zur Verfügung.



Gesprächsgruppe für Angehörige von Menschen mit Demenz trifft sich in Sigmaringen

Die Gesprächsgruppe für Angehörige von Menschen mit Demenz trifft sich am **Montag, 30. Januar 2023 von 10-11.30 Uhr im Karls Hotel in Sigmaringen**. Neue Teilnehmer/-innen sind herzlich willkommen!

Die Gruppe wird von der Beratungsstelle für ältere Menschen und pflegende Angehörige des Caritasverbandes für das Dekanat Sigmaringen-Meißkirch e.V. angeboten. Die pflegenden Angehörigen haben die Möglichkeit, sich auszutauschen und Tipps zum Umgang mit dem demenzkranken Menschen zu erhalten.

Informationen/Anmeldung: Caritasverband Sigmaringen, Frau Pamela Brecht: Tel. 0 75 71/ 73 01 32

Vorsorge treffen?

Das neue LebensFaden-Team stellt sich vor

Im November hat Sonja Hummel die Koordination des Angebotes „LebensFaden“ der Caritas Biberach-Saulgau im Dekanat Saulgau übernommen. Drei ehrenamtlich Engagierte sind bereits geschult und werden Sprechstundentermine für Ratsuchende zum Thema Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung anbieten.

Jeder Erwachsene sollte eine Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht haben - ganz egal in welchem Alter. Denn ein Unfall oder eine schwere Krankheit kann jeden jederzeit treffen. Und so kann vorgesorgt werden, dass die ganz persönlichen Vorstellungen umgesetzt werden, auch wenn man sich nicht mehr äußern kann.

Doch was gibt es bei einer Patientenverfügungen und Vorsorgevollmacht zu beachten? Welche geeigneten Vordrucke gibt es? Wie kann mit besonderen Familienkonstellationen umgegangen werden und wie findet sich die ganz persönliche Wertevorstellungen wieder?

Solche und weitere Fragen sind Thema in den Vorträgen, die die neue Caritas-Mitarbeiterin Sonja Hummel halten wird. Wer ein Einzelgespräch wünscht, kann mit den Ehrenamtlichen Lydia Umenhofer, Brigitte Martin und Willi Michelberger einen Termin vereinbaren.

Die Beratung ist für alle Menschen zugänglich, kostenfrei und unabhängig von Religion und Herkunft.

Folgende Sprechstunden-Termin werden ab sofort angeboten:

- Bad Saulgau: jeden zweiten Mittwoch Nachmittag, Caritas-Zentrum, Kaiserstraße 62
- Ebersbach: Termine nach Bedarf, Schwesternhaus, Kirchplatz
Terminvergabe jeweils über Tel.: 07581-906 496-21.

Vortragstermine zum Thema „Christliche Patientenvorsorge“:

- 07. März 2023 (Di), kath. Gemeindehaus, Kirchplatz, Mengen, Uhrzeit wird noch bekannt gegeben
- 27. April 2023 (Do), 14 Uhr, Gemeindehaus Dreifaltigkeit, Mittelbergstraße 31, 88400 Biberach, Veranstalter: Katholische Erwachsenenbildung (KEB), kostenfrei
- 23. Mai 2023 (Di), 14 Uhr, Ökumenische Seniorenbegegnung, ev. Gemeindehaus, Bad Saulgau

Presseinformation der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg

Hilfe bei der Steuererklärung

Hilfe bei ihrer Steuererklärung erhalten Ruheständler durch die kostenlose Bescheinigung »Information über die Meldung an die Finanzverwaltung«. Diese Bescheinigung führt alle steuerrechtlich relevanten Beträge auf, die die gesetzliche Rentenversicherung automatisch für das Jahr 2022 an die Finanzverwaltung übermittelt hat. Wer die »Information über die Meldung an die Finanzverwaltung« in der Vergangenheit schon einmal angefragt hat, bekommt sie auch für 2022 wieder automatisch von der DRV zugesandt. Wer sie hingegen erstmals benötigt, kann sie unter www.deutsche-rentenversicherung.de/steuerbescheinigung anfordern.

Als sogenannte eDaten liegen die steuerrechtlich relevanten Beträge der gesetzlichen Rentenversicherung grundsätzlich dem Finanzamt vor und müssen seit 2019 nicht mehr von Hand in die Steuererklärung eingetragen werden. Wer jedoch zur Abgabe einer Steuererklärung verpflichtet ist, muss nur dann selbst Eintragungen vornehmen, wenn diese eDaten nicht oder nicht zu treffend übermittelt wurden.

Energiepreispauschale nicht enthalten

Bei der aufgrund des Rentenbezugs ausgezahlten Energiepreispauschale in Höhe von 300 Euro handelt es sich nicht um eine Rentenleistung. Daher ist die Energiepreispauschale nicht in der Bescheinigung enthalten, wenngleich die Zahlung der Finanzverwaltung mitgeteilt wurde. Eine zusätzliche Bescheinigung über die Zahlung der Energiepreispauschale erteilen die Rentenversicherungsträger daher nicht.

Weitere Informationen enthält die Broschüre »Versicherte und Rentner: Informationen zum Steuerrecht«. Sie kann kostenlos unter der Telefonnummer 0721 825-23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) bestellt werden. Im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de steht die Broschüre unter »Pressemitteilungen und Nachrichten« ebenfalls als PDF zum Herunterladen zur Verfügung.



Gedenkfeier für die Opfer des Holocaust am 26. Januar

Anlässlich des Internationalen Gedenktags an die Opfer des Holocaust, findet am Vortag, 26. Januar, eine öffentliche Gedenkfeier im SRH Krankenhaus Sigmaringen statt. Sie wird von der Psychiatrischen Klinik sowie der Krankenhauseelsorge der SRH Kliniken Landkreis Sigmaringen veranstaltet und beginnt um 17 Uhr im PWG-Forum, Block E neben dem Krankenhaus. Dr. Frank-Thomas Bopp, Chefarzt der Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik, begrüßt die Teilnehmenden und hält einen Kurzbeitrag zur Erinnerungskultur. Dabei gedenkt er den 90 ermordeten Psychiatriepatienten des früheren Fürst-Carl-Landeskrankenhauses Sigmaringen während des Holocaust. Insgesamt 91 von seinerzeit 213 Patienten wurden in den Jahren 1940 und 1941 abtransportiert und in den Tötungsanstalten in Grafeneck bei Münsingen und Hadamar bei Limburg vergast. Nur ein Deportierter entging diesem Schicksal. „Eine Erinnerung durch eine die Opfer ehrende Feierlichkeit ist aus meiner Sicht sehr wichtig, damit solche Gräueltaten nie wieder vorkommen. Nur noch wenige Zeitzeugen können davon berichten“, so Dr. Bopp.

Musikalisch umrahmt wird die Gedenkfeier von einem Trio, bestehend aus Klarinette, Cajón und Saxofon. Darauf folgt die Lesung „Ein zu kurzes Leben“, geschrieben von Lilo Braun. Dabei handelt es sich um eine Zeugengeschichte, die aus der Sicht eines Angehörigen erzählt wird. Die Lesung handelt vom Schicksal eines Menschen, der deportiert und in einer Tötungsanstalt umgebracht wird.

Gegen 18 Uhr findet ein gemeinsamer Schweigemarsch zum Gedenkstein am Landratsamt Sigmaringen statt, wo ein Blumenbouquet abgelegt wird. Das Mahnmal wurde zum 65. Jahrestag des ersten Transportes am 12. Dezember 2005 dort errichtet. Schüler der SRH Berufsfachschule für Pflege in Pfullendorf werden dort die Namen der Ermordeten verlesen. Begleitet wird dies musikalisch von einem Saxofon.

Die Veranstaltung ist kostenfrei, eine vorherige Anmeldung nicht erforderlich. Die Gedenkfeier findet nach aktuellen Hygiene- und Sicherheitsbestimmungen statt. Masken werden kostenlos zur Verfügung gestellt.

Original Trodat Printy

In verschiedenen Farben erhältlich.



Druckerei GmbH
Acker

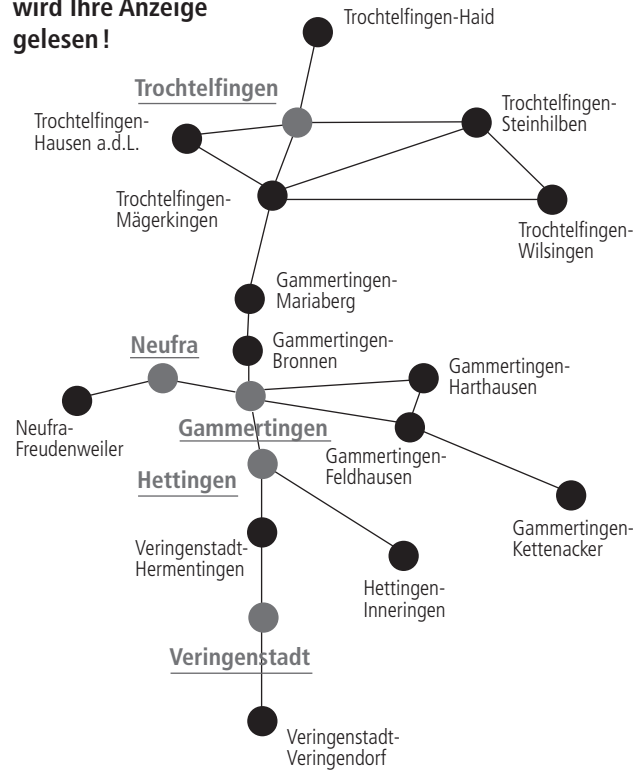
Mittelberg 6
72501 Gammertingen
Tel. 075 74 - 93 01- 0
info@druckerei-acker.de

Haben Sie es schon mal mit einer Anzeige in unseren Amtsblattausgaben versucht?



Gezielt und preiswert werben!

In diesen Gemeinden wird Ihre Anzeige gelesen!



Mit einer Anzeige in unseren Amtsblattausgaben

GAMMERTINGEN	Bronnen, Harthausen, Feldhausen, Kettenacker, Mariaberg
TROCHTELFINGEN	Mägerkingen, Steinhilben, Wilsingen, Häusen a.d.L., Haid
NEUFRA	Freudenweiler
HETTINGEN	Inneringen
VERINGENSTADT	Veringendorf, Hermentingen

erreichen Sie über 5000 Haushalte!

Ihre Anzeige erscheint in allen fünf Ausgaben und wird nicht ausgewechselt.

Der Anzeigenpreis gilt für die gesamte Auflage - kein Mehrpreis.

Sicher dürfte auch für Sie eine Werbung in diesen Gemeinden interessant und von Erfolg sein.

Die Amtsblätter kommen jeweils am Donnerstag zur Verteilung. Anzeigenschluss: Dienstag, 15.00 Uhr

Druckerei
Acker

Postfach 1161
72497 Gammertingen

Mittelberg 6
72501 Gammertingen

Telefon (0 75 74) 93 01 - 0
Telefax (0 75 74) 93 01 - 30

amtsblatt@druckerei-acker.de
www.druckerei-acker.de

☎ Notruf-Telefonnummern ☎

ÄRZTE, APOTHEKEN, BEREITSCHAFTSDIENSTE

www.gesundheitsnetz-deutschland.de

Polizei 110
Rettungsdienst / Notarzt / Feuerwehr 112

ÄRZTLICHER NOTDIENST Tel. 116 117
Mo. - Do. 18 - 8 Uhr, Mi. 13 - 8 Uhr, Fr. 16 Uhr - Mo. 8 Uhr

Allgemeine Notfallpraxis Sigmaringen
 SRH Krankenhaus Sigmaringen, Hohenzollernstr. 40,
 72488 Sigmaringen **Sa, So und an Feiertagen 8 – 22 Uhr**

Krankentransport DRK Sigmaringen Telefon (07571) 19222

Zahnärztlicher Notdienst - Bandsäge Sa./So.
 Landkreis Sigmaringen Festnetz 0,14 €/min, Landkreis Reutlingen
 Tel. (01805) 911-660 Mobil max. 0,42 €/min Tel. (01805) 911-640

Tierärztlicher Notdienst - Tierärztl. Kliniken sind ständig dienstbereit
 Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Haustierarzt!

Vergiftungs-Informations-Zentrale Freiburg Tel. (0761) 19240

NOTDIENST DER APOTHEKEN IM JANUAR/FEBRUAR 2023 - 24 STD.-DIENST 8.30 - 8.30 UHR

- 26.01. Mauritius-Apotheke, Trochtelfingen
 Marktstraße 41 (071 24) 45 02
 Kronen-Apotheke am Rathaus, Winterlingen
 Kronenstraße 1 (074 34) 939 10
- 27.01. Langenwand-Apotheke, Albst.-Tailfingen
 Stadionplatz 14 (074 32) 62 24
- 28.01. Schloß Apotheke, Trochtelfingen
 Marktstraße 17 (071 24) 44 38
 Markt-Apotheke, Albst.-Tailfingen
 Adlerstr. 27 (074 32) 49 65
 Alb-Apotheke, Sonnenbühl (Udingen)
 Erpfinger Straße 4 (071 28) 23 34
- 29.01. Kronen-Apotheke, Albst.-Tailfingen
 Kronenstr. 3 (074 32) 9 90 55
- 30.01. Obere Apotheke, Albst.-Ebingen
 Marktstr. 44 (074 31) 32 40

- 30.01. Killertal-Apotheke, Jungingen
 Killertalstraße 6 (074 77) 6 33
- 31.01. Palm-Apotheke, Albst.-Ebingen
 Sonnenstraße 31 (074 31) 5 13 90
- 01.02. Zentral-Apotheke, Gammertingen
 Sigmaringer Straße 7 (075 74) 22 46
- 02.02. Schloßberg-Apotheke, Albst.-Ebingen
 Schmiechastraße 50 (074 31) 93 47 94
 Apotheke, Bernloch
 Marktstraße 8 (073 87) 2 36
- 03.02. Sonnen-Apotheke, Albst.-Truchtelfingen
 Konrad-Adenauer-Straße 89 (074 32) 54 55
- 04.02. Untere Apotheke, Albst.-Ebingen
 Marktstraße 11 (074 31) 22 40
 Alb-Apotheke, Engstingen (Großengstingen)
 Lange Straße 1 (071 29) 93 91 11

Beratungsstellen

Ehe-, Familien- und Lebensberatung im Rathaus Gammertingen Do
 14.00 Uhr - 18.00 Uhr, efl-sig@t-online.de Tel. 07571/5787

Beratungsstelle für Kinder u. Jugendliche bei sexueller Gewalt
 Tel. 07571/7301-50, E-Mail: lichtblick@caritas-sigmaringen.de

Haus der Sozialen Dienste - Marienberg e.V. - Beratungsstelle für Familien
 mit behinderten Angehörigen Tel. 07571/7486-0

Interdisziplinäre Frühförderstelle Sig. Tel. 07571/7486-7019

Sprachauffällige Kinder im Vorschulalter
 Praxis Logopädie Marienberg Tel. 07124/923417

Beratungsstelle für Frühförderung
 Entwicklungsverzögerungen und
 Sprachentwicklungsverzögerungen Tel. 07574/406 210
 und 07574/406-217

Jugendbüro Gammertingen
 Otto Sommer, Jugendbeauftragter Tel. 07574/5659875
 Beratung nach telef. Vereinbarung Handy 0178/2923094

bsg · betreuung siegfried glowiak - Rechtliche
 Betreuung, Vorsorge Vollmachten Tel. 07574/3841, 3836

Suchtberatungsstelle Tel. 07571/4188

Sozialpsychiatrischer Dienst: Landkr. SIG Tel. 07571/7301-0

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ - www.hilfetelefon.de, 08000 116 016

Al-Anon Selbsthilfegruppe für Angehörige und erwachsene Kinder von
 Alkoholikern Tel. 07552/4466, Tel. 07577/289

Familiengesundheitszentrum – guter und gesunder Start
 Hebammensprechstunden und Fachstelle für Frühe Hilfen „Familie am Start“
 Information, Unterstützung und Beratung für Familien rund um die Geburt
 bis zum Leben mit dem Kind.
 Leopoldstraße 4, 72488 Sigmaringen Telefon 07571 102-4209
 www.landkreis-sigmaringen.de/fgz

Schwangerschaftsberatungsstelle von donum vitae
 Bahnhofstr. 3, 72488 Sigmaringen Tel. 07571/7497-17

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatungsstelle EUTB Ravensburg-Sigmaringen: Kostenlose Beratung für Menschen mit
 Behinderung, chronischer Erkrankung und deren Angehörigen. Tel: 07571 7523910 - www.eutb-rv-sig.de

Hilfen nach Maß - Ambulante Dienste, Assistenzleistungen für Menschen mit
 Behinderung: Gammertingen Tel. 07574/93496817

SKM Betreuungsverein Sigmaringen Tel. 07571-50767
 Rechtliche Betreuung - Beratung - Vorsorgevollmacht - Patientenverfügung

Hospizgruppe Veringen-Gammertingen - Hilfe für schwerkranke u. ster-
 bende Menschen u. deren Angehörige Tel. 01590/1854025

Caritasverband Sigmaringen Beratungsstelle häusliche Gewalt(BhG)
 Tel. 07571/7301-0, E-Mail: bhg@caritas-sigmaringen.de;

Pflegestützpunkt Landkreis SIG, Hofstraße 12, 88512 Mengen
 Mo-Do 9.30 - 11.30 Uhr Tel.: 07572/7137-368 /-372/ -431
 Do 16.00 - 17.30 Uhr E-Mail: pflegestuetzpunkt@irasig.de

Psychosoziale Beratungsstelle
 Laizerstr. 1, 72488 Sigmaringen Tel. 07571-72965-50 oder – 52

HIV-Sprechstunde, Landratsamt SIG, Do ab 14.30 Uhr nach Terminvergabe
 (anonymisiert). Tel. 07571/102 6401

Sozialstationen

Sozialstation St. Martin, Veringen-Gammertingen
 Kranken- und Altenpflege, Familienpflege, Dorfhelferin, Hauspflegehilfe - Ruf-
 bereitchaft rund um die Uhr. Tel. 07574-9320833-0

Tagespflege St. Martin, Veringen-Gammertingen Tel. 07574-934134
 Fax 07574-921 **Sozialstation des Deutschen Roten Kreuzes**
 Kranken- und Altenpflege, Verhinderungspflege, Hausnotruf, Essen auf Rädern,
 Beratungen Tel. 0172/7267755
 Betreuungsgruppe für Demenz- und Alzheimer-
 erkrankte, Di. von 14.00 - 17.00 Uhr Tel. 07574/935851

Sozialstation St. Martin, Engstingen Sa./So. Tel. 07129/932770

Sozialstation Haus Sonnenhalde Tel. 07129/9379-0

AMEOS ambulante Pflege - Häusliche Pflege, Versorgung u. Beratung, Mahl-
 zeitservice „Essen auf Rädern“ Winterlingen Tel. 07434/9377444

Pflegedienst Plus LUX - HELIOS - Tel. 07434/9365470

SENOVA Sozialstation Sigmaringendorf Tel. 07571/52520

Alle Angaben ohne Gewähr - Dies ist ein kostenloser Service der Druckerei Ackler GmbH